Seite 1 von 5

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Atropinsulfat, API



Druckdatum 03.12.2018

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- · Angaben zum Produkt Nr. 6085
- · Handelsname:

Herderstr. 31

Atropinsulfat, API Atropini sulfas

· Hersteller/Lieferant sowie Auskunft gebender Bereich:

Caesar & Loretz GmbH

40721 Hilden
Tel.: 02103/4994-0
Fax: 02103/32360
e-mail: info@caelo.de
• Notfallauskunft:

Giftinformationszentrum Mainz Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Tel.: 06131/19240

· Relevante identifizierte Verwendungen:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffs / Gemischs:

Rezeptursubstanz für pharmazeutische Rezepturen oder pharmazeutischer Wirkstoff.

2 Mögliche Gefahren

· GHS-Kennzeichnungselemente:



· Signalwort: Gefahr

· H-Sätze:

H330 Tödlich bei Einatmen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

· P-Sätze:

P264 Nach Handhabung gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301 BEI VERSCHLUCKEN:

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

· Chemische Charakterisierung:

CAS-Nr. Bezeichnung

5908-99-6 Atropinsulfat Monohydrat

Seite 2 von 5

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Atropinsulfat, API



Druckdatum 03.12.2018

· EINECS-Nr.: 200-235-0

· **REACH Reg. No.:** (pre-registered)

· INCI-Name: -

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.
- nach Einatmen: betr. Person aus der Gefahrenzone an die frische Luft bringen, umgehend ärztliche Hilfe sicherstellen. Dem Arzt dieses Datenblatt oder Gebinde Etikett vorlegen.
- nach Hautkontakt: Verschmutzte Kleidung und Schuhe ablegen, betr. Hautpartien sofort gründlich mit Wasser und Seife waschen, einen Arzt aufsuchen, auch wenn keine unmittelbaren Symptome auftreten.
- nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren, auch wenn keine unmittelbaren Symptome auftreten.
- nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.
- · Hinweise für den Arzt: Magenspülung mit eingefetteter Sonde vornehmen.
- · Folgende Symptome können auftreten: Pupillenerweiterung.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel: Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- Besondere Gefahren: Brennbar aber nicht brandfördernd. Im Brandfall können gefährliche Dämpfe / Gase entstehen: Rauchgas.
- · Besondere Schutzausrüstung: Im Brandfall Schutzkleidung / Atemschutz tragen.
- **Sonstige Hinweise:** Eindringen von Löschwasser in Oberflächen- oder Grundwasser verhindern. Brandrückstände müssen den behördlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- · Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Substanzkontakt und Staubentwicklung vermeiden.
- · Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in die Kanalisation vermeiden.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Trocken aufnehmen. Der Entsorgung nach Punkt 13 zuführen. Nachreinigen.

Seite 3 von 5

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Atropinsulfat, API



Druckdatum 03.12.2018

7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Hinweise zum sicheren Umgang: Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Lagerung
- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Dicht verschlossen. Unter Lichtschutz. Nur für Fachkundige zugänglich.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

- · Atemschutz: Staubschutzmaske.
- · Handschutz: Handschuhe aus Latex oder Gummi.
- · Augenschutz: Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Form: fest · Farbe: weiß

· Geruch: geruchlos

· Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 185 - 195 °C

Flammpunkt: nicht bestimmt
 Zersetzungstemperatur: >150 °C

· Dichte: nicht bestimmt

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

• **Wasser:** (20 °C) 2000 g/l

• **pH-Wert:** (20 g/l, 20 °C) 4,5 – 6,2

10 Stabilität und Reaktivität

· Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei relativ hohen Temperaturen werden reizende oder gesundheitsschädliche Dämpfe freigesetzt.

11 Angaben zur Toxikologie

· Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

51-55-8 Atropin

Oral: LD50: 500 mg/kg (rat)

5908-99-6 Atropinsulfat monohydrat

Oral: LD50: 600 mg/kg (rat)
• Primäre Reizwirkung:

Seite 4 von 5

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Atropinsulfat, API



Druckdatum 03.12.2018

an der Haut: Keine Reizwirkung.am Auge: Keine Reizwirkung.

12 Angaben zur Ökologie

- · Aquatische Toxizität: Fische LC50/96h: 460 mg/l
- Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
- · Wassergefährdungsklasse: 3 (VwVwS): stark wassergefährdend.

13 Hinweise zur Entsorgung

- · Produkt:
- · Empfehlung: Entsorgung zusammen mit pharmazeutischen Abfällen.
- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- · Landtransport ADR und GGVSE:
- · Bezeichnung des Gutes: Giftiger organischer fester Stoff, n.a.g., Atropinsulfat
- · Klasse: 6.1
- UN-Nummer: 2811Verpackungsgruppe: II
- · Klassifizierungscode: T2
- Begrenzte Mengen (Tabelle 3.4.6. ADR): 1 kg
 Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 60
- · Sondervorschriften (Kapitel 3.3 ADR): -
- · Zusätzliche Angaben für Seeschiffstransport IMDG:
- · EMS-Nummer: F-A, S-A
- · Eigenschaften: -

15 Vorschriften

- Kennzeichnung gem. Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS, Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals):

 Das Produkt ist nach GHS eingestuft und gekennzeichnet.
- · Gefahrensymbole: GHS06
- · Signalwort: Gefahr
- · H-Sätze:

H330 Tödlich bei Einatmen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

· P-Sätze:

P264 Nach Handhabung gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301 BEI VERSCHLUCKEN:

Seite 5 von 5

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

Atropinsulfat, API



Druckdatum 03.12.2018

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

- · Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse: s. Kapitel 12
- · Lagerklasse TRGS510: 6.1A

16 Sonstige Angaben:

• Änderungsgrund: Anpassung an Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und GHS-Kennzeichnungssystem.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.